D865



IP-Tischtelefon / Hörer mit Kabel

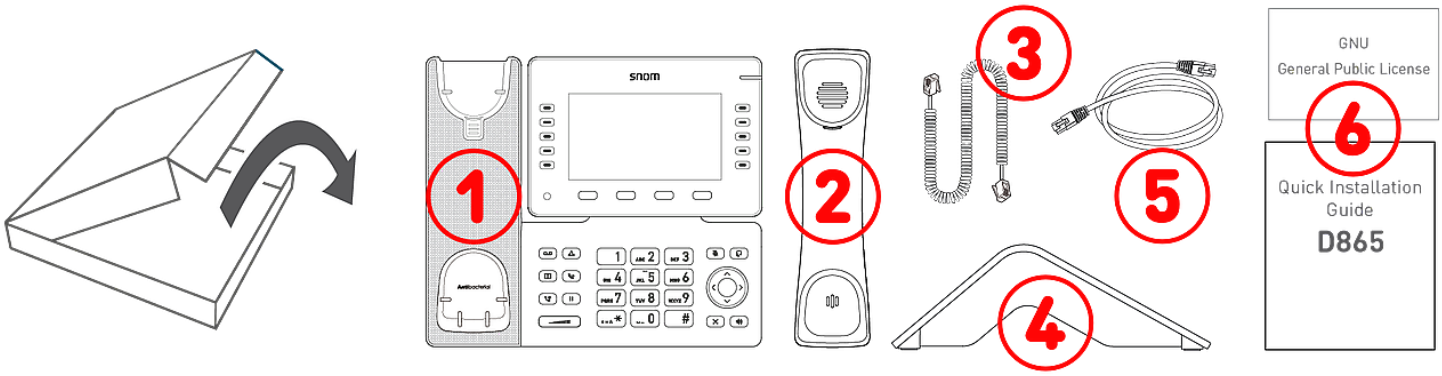
Kurzanleitung

Englisch | Deutsch | Italienisch | Französisch | Spanisch | Portugiesisch | Griechisch | Polnisch | Russisch | Türkisch

V: 11/19/2026 - 2

Erste Schritte

(A) Auspacken und Prüfen des Lieferinhalts

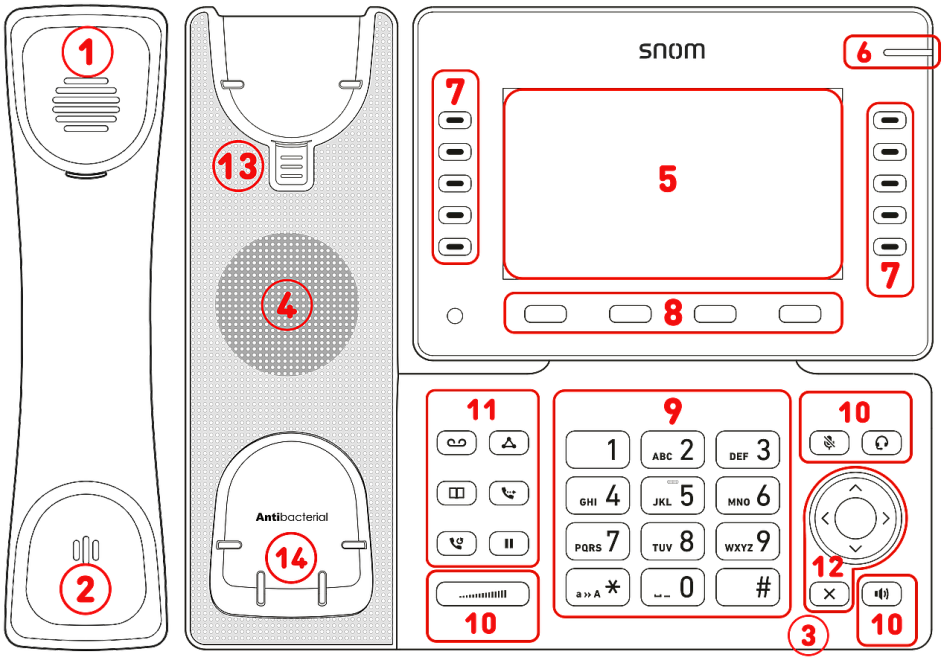


A-1: IP-Tischtelefon D865 | **A-2**: Telefonhörer | **A-3**: Telefonhörer-Kabel | **A-4**: Standfuß | **A-5**: Netzwerk-Kabel: 1,5 m | **A-6**: Dokumentation

(B) Kennenlernen der D865-Komponenten

Die Hardware-Bestandteile des D865 können wie folgt zusammengefasst werden:

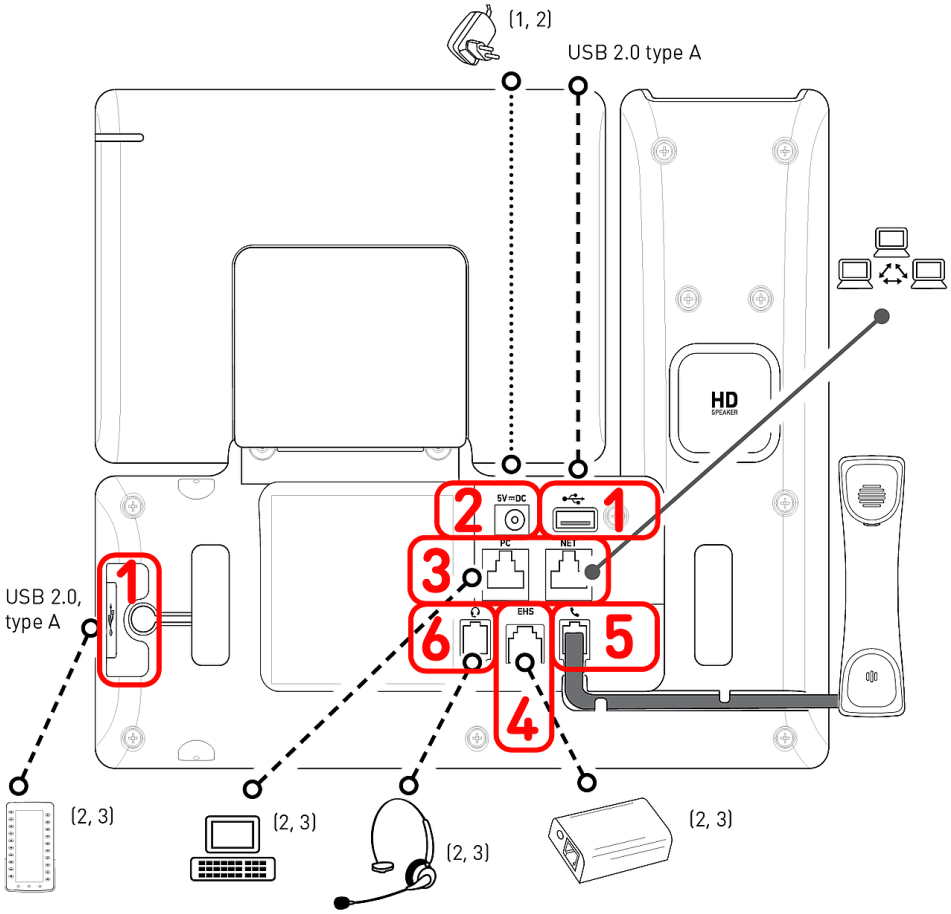
- Audiogeräte → **B1 - B4**
- Display und Anzeigen → **B5 - B6**
- Gehäusetasten → **B7 - B12**



B-1: HörkapselB-2: Mikrofon
B-3: Gehäuse-Mikrofon
B-4: Gehäuselautsprecher
B-5: Display
B-6: Anrufstatus-Anzeige
B-7: 10 SmartLabel-Tasten (mit mehrfarbiger LED)
B-8: 4 kontextsensitive Funktionstasten
B-9: 12 Tasten (Standard-ITU-Telefontastatur)
B-10: 5 dedizierte Audiotasten
B-11: 6 dedizierte Funktionstasten
B-12: 5-Wege-Navigationstaste & Abbrechen
B-13: Hörerdorn
B-14: Verschleißfreier Gabelumschalter

© 2026 Snom Technology GmbH

(C) Schnittstellen und Anschlüsse



Anschlüsse

C-1: USB-Anschluss | Erweiterungsmodul D8C:[2] 2 × USB 2.0 Typ A-Buchsen

C-2: Netzteil:[1] koaxiale Hohlstecker-Buchse

C-3: Netzwerkanbindung: 2 × RJ45-8P8C (NET/PC)-Buchsen

- Power over Ethernet (PoE), IEEE 802.3af, Klasse 3, IEEE 802.3az[4]
- Gigabit Ethernet (GbE)

C-4: EHS-Adapter:[2] RJ12-6P6C-Buchse

C-5: Hörer mit Kabel: RJ9-4P4C-Buchse

C-6: Headset:[2] RJ9-4P4C-Buchse

Drahtlose Schnittstellen

- Unterstützung für Headsets von Drittanbietern: Bluetooth
- Netzwerkanbindung: WLAN

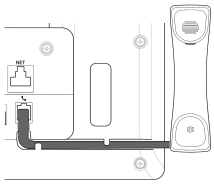
[1] Falls PoE nicht verfügbar ist
[2] Nicht im Lieferumfang enthalten
[3] Optional
[4] Optional durch Software

© 2026 Snom Technology GmbH

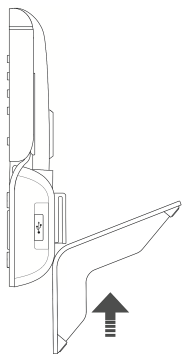
Vorbereiten des D865 für die Inbetriebnahme

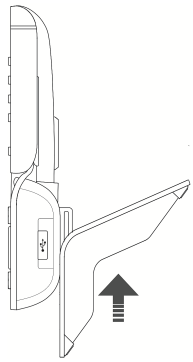
Befestigung von Fuß und Hörer

1. Bevor Sie den Fuß am Gehäuse befestigen, verbinden Sie auf der Unterseite das lange Ende des Hörerkabels mit der RJ9-4P4C-Buchse mit dem Label  und legen Sie das Hörerkabel in die vertiefte Kabelführung.



2. Positionieren Sie die Nuten des Fußes unterhalb der Halterungsleisten an der Rückseite des D865.
3. Schieben Sie den Fuß nach oben auf die Halterungsleisten, bis er einrastet.
4. Verbinden Sie dann das kurze Ende des Hörerkabels mit dem Hörer.
5. Stellen Sie das D865 auf eine ebene, horizontale Fläche.





Anschließen und Einschalten

Das Telefon kann mit Power over Ethernet (PoE) über das Ethernet-Kabel oder - falls PoE in Ihrem Netzwerk nicht zur Verfügung steht - über das separat erhältliche Netzteil betrieben werden.

1. Schließen Sie das Netzwerk-Kabel (Ethernet-Kabel) an die mit **NET** beschriftete RJ45 Anschlussbuchse an. Das andere Ende des Kabels verbinden Sie mit Ihrem Netzwerk, um den Datenaustausch zu ermöglichen.
2. Wenn Power-over-Ethernet (PoE) nicht zur Verfügung steht, stecken Sie das Netzteil in die Steckdose.
3. Die zweite, mit **PC** beschriftete RJ45 Anschlussbuchse an der Unterseite des Telefons dient der Aneinanderkettung weiterer Netzwerkgeräte, ohne dass eine zweite Netzwerkverbindung erforderlich ist.
4. Snom-Telefone sind Plug-and-Play-Geräte. Sobald Sie das Telefon an das Netzwerk angeschlossen haben, beginnt es mit der Initialisierung. Wenn Ihr lokaler Netzwerkbetreiber oder VoIP-Anbieter *Snom's Auto-Provisioning-Funktionen* unterstützt, startet das Telefon ohne Unterbrechung automatisch. Fahren Sie in diesem Fall mit dem nächsten Kapitel fort, andernfalls lesen Sie weiter im Kapitel ***Inbetriebnahme des D865***

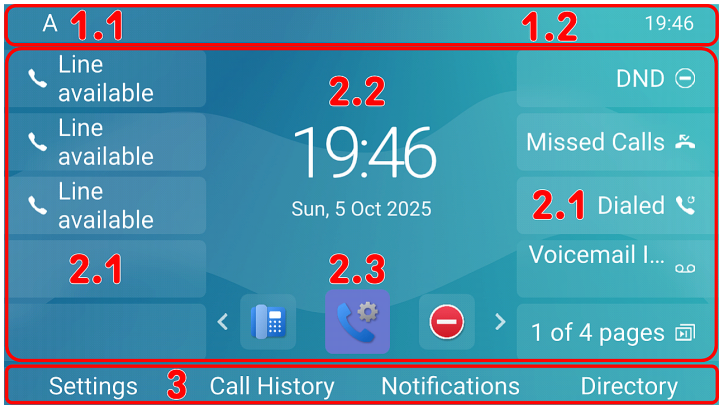
© 2026 Snom Technology GmbH

Kennenlernen des Displays und der Bedienelemente

Display (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D865-Komponenten* → B-3)

Auf diesem Display finden Sie die folgenden Informationen:

Im Ruhezustand:



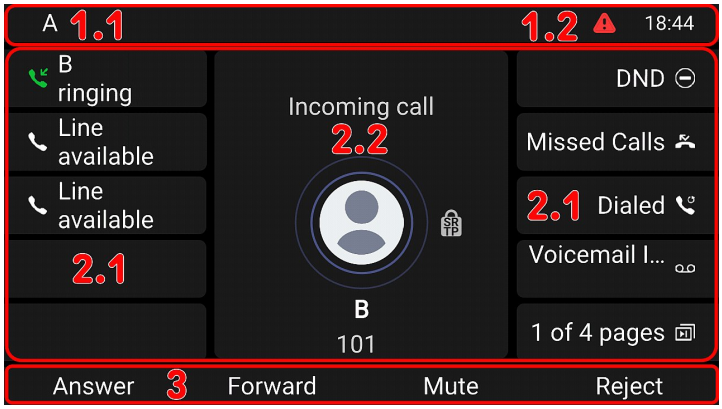
1. **Info-/Statuszeile**
   1. Ausgehende SIP-Identität **(siehe → *Navigations-, Bestätigen- und Abbruchtaste*)**
   2. Uhrzeit | Audiogeräte | Info (Bluetooth, VPN...)
2. **Kontextbereich**
   1. 10 × SmartLabel **(siehe → *SmartLabel-Tasten*)**
   2. Datum und Uhrzeit
   3. 7 × Favicons → Verknüpfungen zu Menüs **(siehe → *Navigations-, Bestätigen- und Abbruchtaste*)**





3. **Funktionstastenzeile, kontextsensitiv, siehe → Kontext-sensitive, programmierbare Funktionssymbole und Funktionstasten**

Wenn das Telefon aktiv ist:



1. **Info-/Statuszeile**
   1. Aktuelle Aktivität | Ausgehende SIP-Identität
   2. Audiogeräte | Info (Bluetooth, VPN...) | Uhrzeit
2. **Kontextbereich**
   1. 10 × SmartLabel: Kontextabhängig werden die SmartLabel angezeigt oder auch nicht.
   2. Abhängig von der jeweiligen Aktivität enthält dieser Bereich Symbole (eingehender oder ausgehender Anruf, im Gespräch usw.) und Text (anrufende oder angerufene Nummer, die Nummern der Konferenzteilnehmer usw.).
3. **Funktionstastenzeile, kontextsensitiv**
   Abhängig von der jeweiligen Aktivität des Telefons sehen Sie in der Funktionstastenzeile unterschiedliche Symbole. Die Funktionen, die sie repräsentieren, aktivieren Sie durch Drücken der Funktionstaste direkt unterhalb des jeweiligen Symbols.

© 2026 Snom Technology GmbH

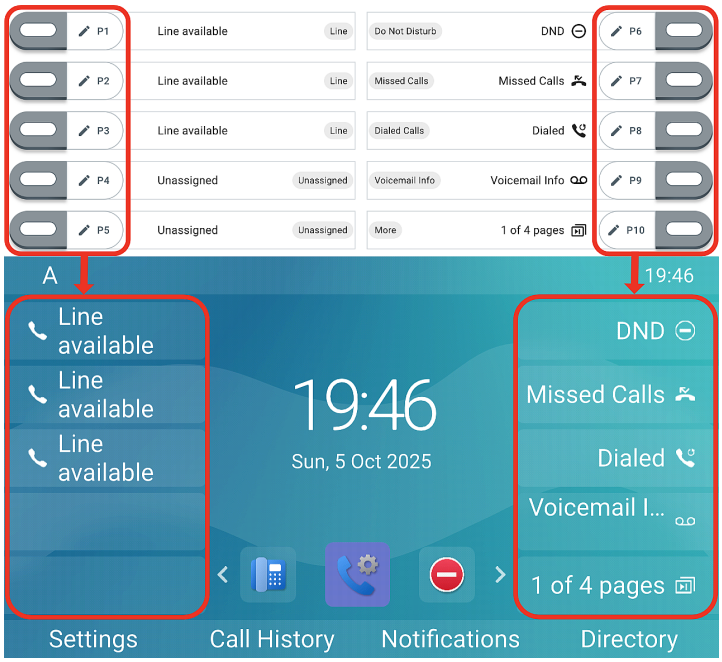
Anrufanzeige (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D865-Komponenten* → B-4)

Das Aufleuchten der roten LED an der rechten oberen Ecke des Telefons zeigt **eingehende, aktuell geführte, auf Halten gesetzte sowie verpasste Anrufe** an. Die LED:

- Blinkt schnell, wenn ein Anruf eingeht.
- Leuchtet ununterbrochen, wenn Sie wählen, wenn Sie im Gespräch sind und wenn Sie einen Anruf verpasst haben. Um die LED nach einem verpassten Anruf auszuschalten, drücken Sie auf den rechten Pfeil auf der Navigationstaste, um das Menü **Verpasste Anrufe** aufzurufen und gleichzeitig die LED auszuschalten.
- Blinkt langsam, wenn Sie einen Anruf auf Halten gesetzt haben.

SmartLabel-Tasten (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D865-Komponenten* → B-5)

10 SmartLabel-Tasten (frei programmierbare Funktionstasten mit LEDs) auf den beiden Seiten des Displays steuern die SmartLabels. Diese können über die menügesteuerte Telefon-Bedienoberfläche (PUI) und auf der **Funktionstasten**-Seite der Web-Benutzeroberfläche **(Phone Manager)** belegt und beschriftet werden.



Jeder der **10** physikalischen Tasten können unterschiedliche Funktionen auf **4** SmartLabel-Seiten zugewiesen werden, wodurch insgesamt **40** SmartLabel-Tasten zur Verfügung stehen.

Sie können zwischen den SmartLabel-Seiten mit der folgenden Taste wechseln:



Nächste Seite

Voreinstellung:

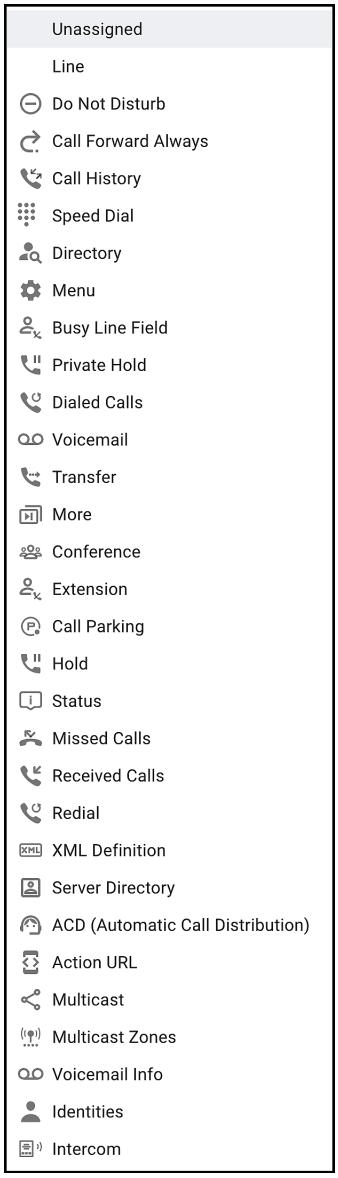
- Seite **1**: **P1-P3** → Leitung, **P4 + P5** → Nicht zugewiesen, **P6** → Nicht-stören-Modus (DND), **P7** → Verpasste Anrufe, **P8** → Wahlwiederholung → Liste gewählter Anrufe, **P9** → Mailbox-Info, **P10** → Nächste Seite
- Seite **2**: **P11-P19** → Nicht zugewiesen, **P20** → Nächste Seite
- Seite **3**: **P21-P29** → Nicht zugewiesen, **P30** → Nächste Seite
- Seite **4**: **P31-P39** → Nicht zugewiesen, **P40** → Nächste Seite

Je nach der Funktion, mit der die Taste belegt ist, wird die der Taste zugeordnete rote oder grüne LED aktivitiert, wenn das Tastenereignis eintritt. Die LED einer **Leitungs**taste

- blinkt schnell, wenn ein Anruf läutet
- leuchtet ununterbrochen, wenn Sie wählen oder im Gespräch sind
- blinkt langsam, wenn ein Anruf auf der Leitung gehalten wird.
- ist aus, wenn die Leitung frei ist.

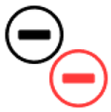
© 2026 Snom Technology GmbH

Abhängig vom Tastentyp bestehen die Beschriftungsbereiche aus einem Symbol und Text bzw. nur Text. Beide lassen sich anpassen. Die folgenden **Tastentypen** stehen in der aktuellen Firmware zur Verfügung:



Tastentyp: Nicht zugewiesen


Leitung


Nicht stören


Alle umleiten


Anruflisten


Kurzwahl


Telefonbuch


Einstellungen


Besetztlampenfeld


Privates Halten


Gewählte Anrufe


Mailbox


Weiterleiten


Nächste Seite


Konferenz


Nebenstelle


Anruf parken


Halten


Status


Verpasste Anrufe


Angenommene Anrufe


Wahlwiederholung


Server-Verzeichnis


XML-Definition


Automatische Anruf-Verteilung


Aktions-URL


Multicast


Multicast-Zonen


Mailbox-Info


SIP-Identitäten


Gegensprechen

© 2026 Snom Technology GmbH

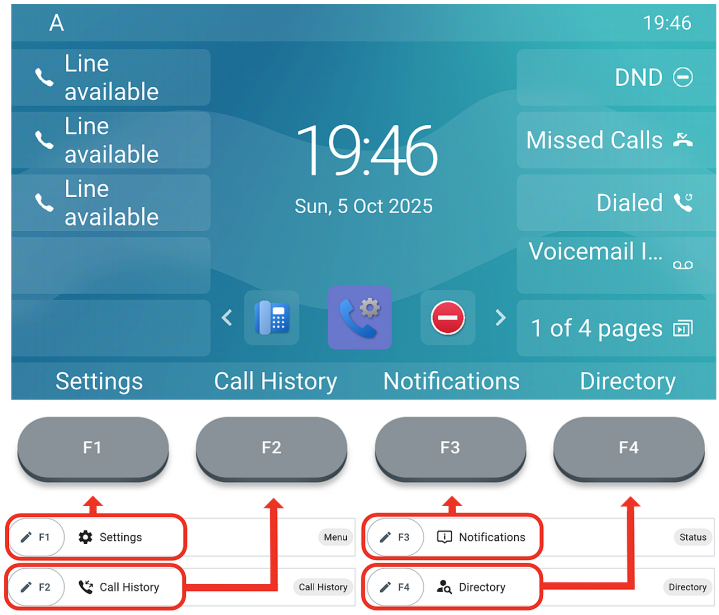
Kontext-sensitive, programmierbare Funktionssymbole und Funktionstasten (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D865-Komponenten* → B-6)

4 kontextabhängige, programmierbare Funktionstasten (F1 - F4) befinden sich direkt unter dem Display und können auf der Registerkarte **Funktionstasten** der Webschnittstelle **(Phone Manager)** des Telefons mit einer Reihe von Tastenereignissen programmiert werden; diese Funktionen sind dann verfügbar, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet. Die Voreinstellungen können sich je nach Firmwareversion unterscheiden.

Voreingestellte, am Ruhebildschirm verfügbare Funktionen:

- **F1**: Einstellungen → Einstellungsmenü
- **F2**: Anrufliste → Anruflisten (verpasste, empfangene, gewählte Anrufe)
- **F3**: Benachrichtigungen oder Info → Statusnachrichten
- **F4**: Telefonbuch → Aufruf des integrierten lokalen Telefonbuchs

Drücken Sie auf die Taste unter dem Displaysymbol, um die symbolisierte Funktion aufzurufen, die Aktion durchzuführen etc.



Alphanumerische Tastatur (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D865-Komponenten* → B-7)

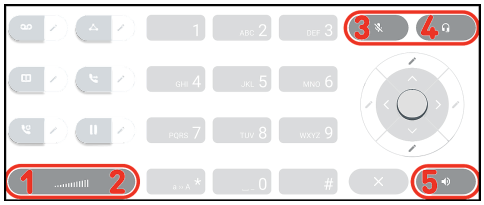
1 alphanumerische Tastatur, bestehend aus 12 Tasten, die sich in der Mitte des unteren Geräteteils befinden.

- **Im Eingabemodus:** Drücken Sie eine Sekunde lang auf die Taste **(1)**, um zwischen Ziffern, Klein- und Großbuchstaben zu wechseln oder drücken Sie kurz auf die Taste **(1)**, um * einzugeben.
- **Auf dem Ruhebildschirm:** Drücken Sie **(1)** für 3 Sekunden, um die Tastatur zu sperren oder zu entsperren.



© 2026 Snom Technology GmbH

Audiotasten (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D865-Komponenten* → B-8)



5 Audiotasten dienen zum Einstellen der Lautstärke, zum Stummschalten und Aufheben der Stummschaltung des Mikrofons sowie zum Aktivieren des Freisprech- und Headset-Modus.

1 2 Lautstärke + / -

- **Lautstärkeregelung der Klingel, wenn das Telefon läutet oder sich im Ruhezustand befindet**
- Lautstärkeregelung des Lautsprechers von Hörer, Gehäuselautsprecher oder Headset während eines Gesprächs

3 Stummschalten

- **Mikrofon stumm- und wieder einschalten**
- Leuchtet rot wenn das Mikrofon stummgeschaltet ist.

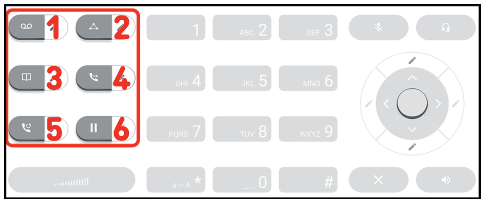
4 Freisprechen

- **Umschalten zwischen Hörer und Freisprechen**
- Wählen und Annahme von Anrufen im Freisprechmodus
- Leuchtet grün wenn und solange der Modus aktiv ist.

5 Headset

- Headset-Modus ein- und ausschalten

Voreingestellte, programmierbare Funktionstasten (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D865-Komponenten* → B-9)



6 vorprogrammierte, variabel programmierbare Funktionstasten, die ihre werksseitig eingestellte Funktion auf der Taste aufgedruckt haben. Auch andere Funktionalitäten können darauf programmiert werden.

1 Nachricht

- **Abhören von Nachrichten von der Sprach-Mailbox (wenn verfügbar)**
- Leuchtet rot wenn auf der Mailbox neue Nachrichten warten.

2 Konferenz

- Konferenz einleiten

5 Wahlwiederholung

- Wahlwiederholung (über Liste der gewählten Nummern)

3 Telefonbuch

- Aufruf des integrierten lokalen Telefonbuchs

6 Halten

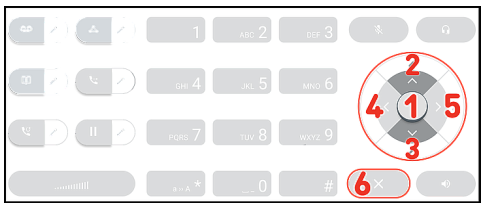
- **Anruf halten oder wiederaufnehmen**

4 Vermitteln

- siehe → ***Bedienung des Telefons → (5) Anrufe vermitteln***

© 2026 Snom Technology GmbH

Navigations-, Bestätigen- und Abbruchtaste (siehe → *Erste Schritte → Kennenlernen der D865-Komponenten* → B-10)



Sie können mit den in ihren Pulldown-Menüs verfügbaren Tastenereignissen belegt werden.

Sie können einstellen, welche Tastenereignisse am Ruhebildschirm zur Ausführung zur Verfügung stehen. Sie können nicht einstellen, welche Funktionen zur Verfügung stehen, wenn das Telefon aktiv ist, d.h. wenn Sie im Gespräch sind, wenn ein Anruf läutet, usw.

Voreinstellung:

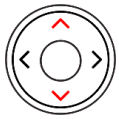
1



Bestätigen

- **Auf dem Ruhebildschirm:** Erneut wählen
- Freisprech- und Headsetmodus: Anrufe annehmen
- Aktionen und Eingaben bestätigen/speichern und zum vorherigen Bildschirm zurückkehren

2
3



Navigationstaste: oben/unten

- **Auf dem Ruhebildschirm:** Ausgehende Identität wählen



- In Listen/Einstellungen: Nach oben/unten navigieren

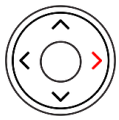
4



Navigationstaste: links

- **Auf dem Ruhebildschirm:** Wählen Sie ein Favicon (Verknüpfungen zu Menüs)

5



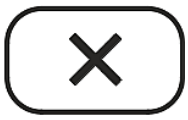
Navigationstaste: rechts



Einstellungen | DND | System | Bluetooth | WLAN | Mailbox | Anruffunktionen

- **Im Eingabemodus:** Bewegen des Cursors ein Zeichen nach rechts oder Bewegen des Cursors ein Zeichen nach links

6



Abbrechen

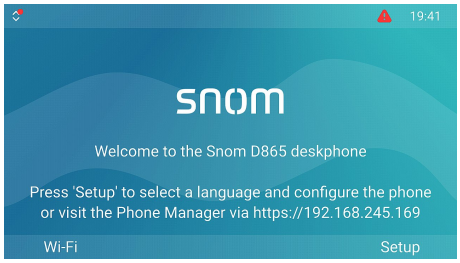
- Freisprech- und Headsetmodus: Anrufe beenden
- Aktionen und Eingaben beenden/abbrechen und zum vorherigen Bildschirm zurückkehren

© 2026 Snom Technology GmbH

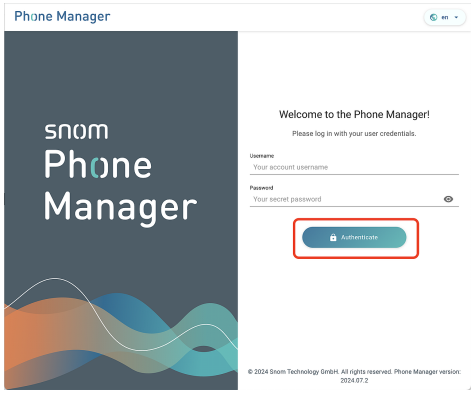
Inbetriebnahme des D865

(1) Initialisierung und Registrierung des Telefons

1 → Wenn das Telefon verbunden ist, wird der Begrüßungsbildschirm mit der IP-Adresse des **Phone Manager** angezeigt. Es ist bequemer und daher empfehlenswert, die Ersteinrichtung mit **Phone Manager** durchzuführen. Geben Sie die *IP-Adresse* in die Adressleiste des Webbrowsers auf einem Computer ein, der sich im gleichen Netzwerk wie das D865 befindet.

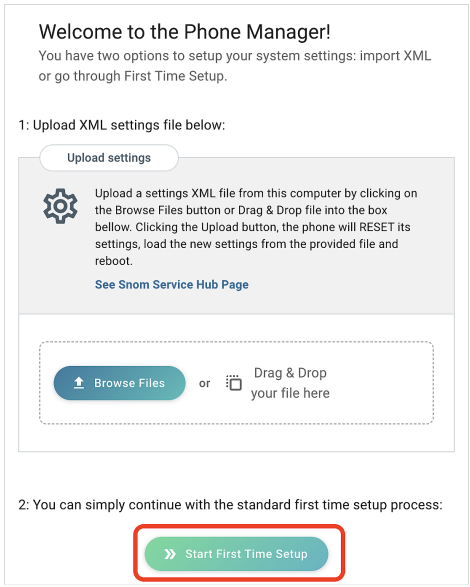


2 → Die Seite **Snom Phone Manager** wird geöffnet.

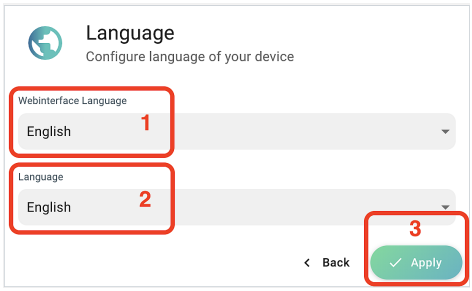


Klicken Sie auf **Authenticate (Anmelden)**. → Die Seite **Welcome to the Phone Manager** wird geöffnet **(Willkommen beim Phone Manager!)**

3 → Klicken Sie auf **Start First Time Setup (Erstmalige Einrichtung starten)**.



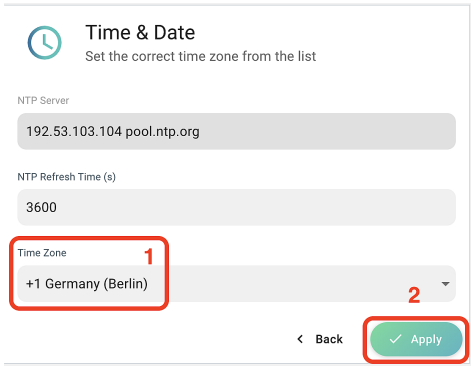
4 → Die Seite **Language** wird geöffnet **(Sprache)**.



Wählen Sie eine **Sprache** aus:

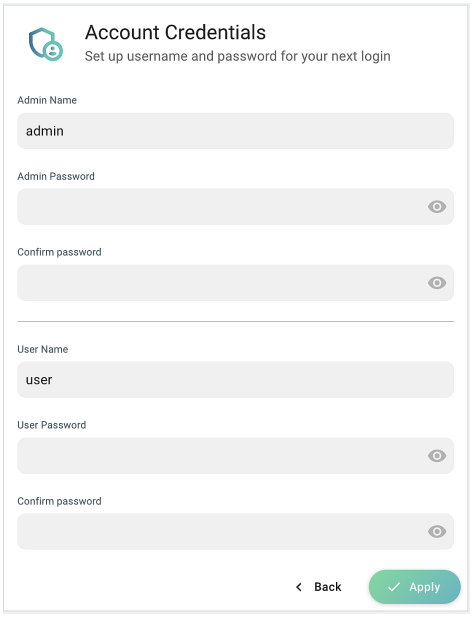
1. **Web-Benutzeroberfläche (WUI)**
2. **Telefon-Benutzeroberfläche (PUI)**
3. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**.

5 → Die Seite **Time & Date** wird geöffnet **(Uhrzeit & Datum)**.



1. Als nächstes werden Sie in der ausgewählten Sprache zur Eingabe der **Zeitzone** aufgefordert, diese legt die Uhrzeit auf Ihrem Telefon fest.
2. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**.

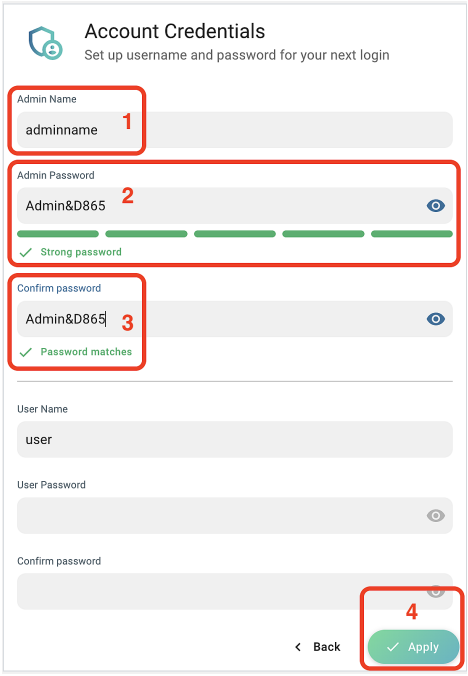
6 → Die Seite **Account Credentials** wird geöffnet **(Zugangsdaten)**.



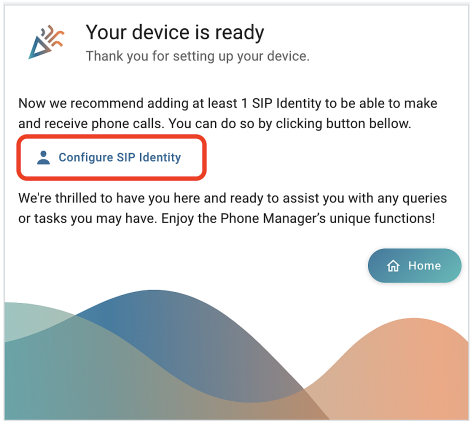
© 2026 Snom Technology GmbH

7 → Legen Sie **Admin-Benutzernamen und -Passwort** für den Webzugriff (Phone Manager) fest.

1. Als Benutzername kann der vorgeschlagene verwendet oder ein neuer eingegeben werden.
2. Sie müssen ein sicheres **Administrator-Passwort** setzen, um das Telefon zu betreiben.
3. Geben Sie das Passwort zur Bestätigung erneut ein.
4. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**.



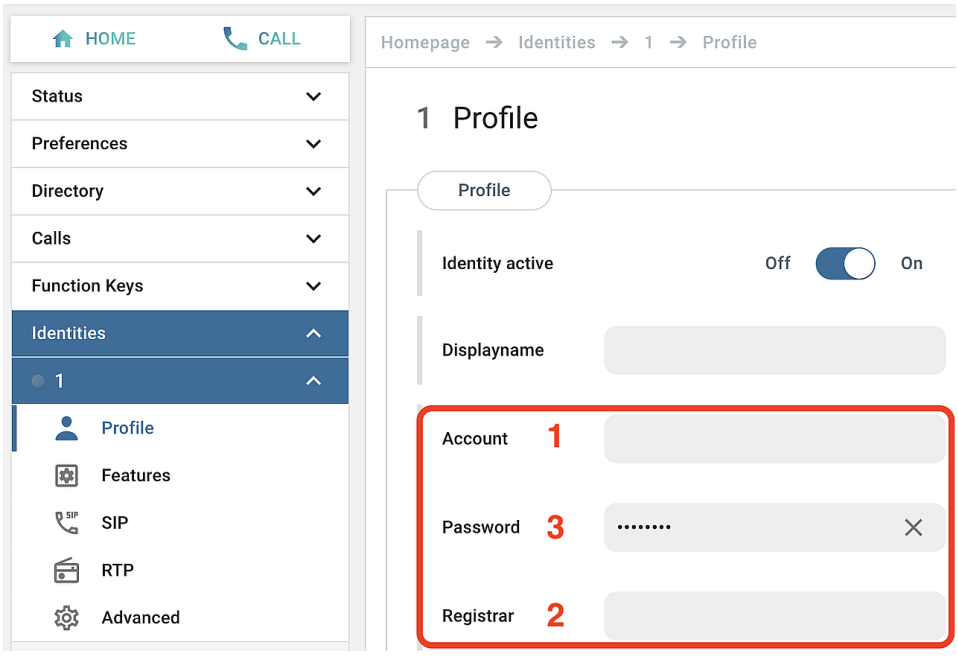
Die Seite **Your device is ready** wird geöffnet **(Ihr Gerät ist bereit)**.



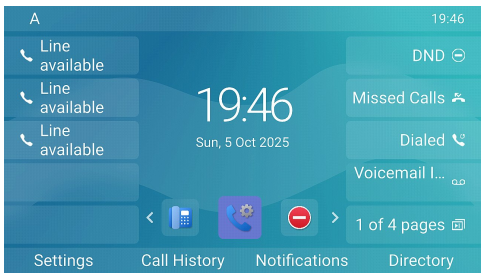
Das Telefon ist jetzt für die Einrichtung der ersten SIP-Identität (Konto) bereit, um dann voll betriebsbereit zu sein.

8 → Klicken Sie auf **Configure SIP Identity (SIP-Identität einrichten)**.
→ Die Seite **Homepage / Identities / 1 / Profile** wird geöffnet **(Startseite Identitäten / 1 / Profil)**.

9 → Geben Sie **(1) Account (SIP-Konto/Nebenstelle)**, **(2) Password (Konto-Passwort)** und **(3) Registrar (SIP-Server)** ein, welche Sie von Ihrem Internetdienstanbieter oder Administrator erhalten haben. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**.



Nach erfolgreicher Registrierung sehen Sie den **Ruhebildschirm** mit der registrierten Identität in der oberen linken Ecke.



© 2026 Snom Technology GmbH

Anpassen der D865-Einstellungen

Eine vergleichsweise kleine Anzahl von Einstellungen kann direkt **auf dem Telefon** per *menügesteuerter Benutzeroberfläche (PUI)* vorgenommen werde; viele weitere können bequem über die *Web-Benutzeroberfläche (Phone Manager)* von **einem Computer mit Web-Browser** angepasst werden.

Hinweis: Snom-Telefone können im Administrator- oder Benutzermodus betrieben werden. Im Administratormodus sind alle Einstellungen zugänglich und änderbar; im Benutzermodus sind einige Einstellungen nicht zugänglich. → **Voreinstellung**: Administratormodus

Telefon-Benutzeroberfläche (PUI)

Auf dem Ruhebildschirm: Drücken Sie



Einstellungen

um das Einstellungsmenü auf dem Display anzuzeigen. Um ein Untermenü oder eine Einstellung zu öffnen, selektieren Sie mit der Navigationstaste den Eintrag bzw. die Einstellung und drücken Sie



Bestätigen

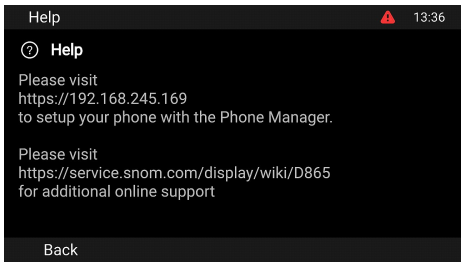
Web-Benutzeroberfläche (WUI) / Phone Manager



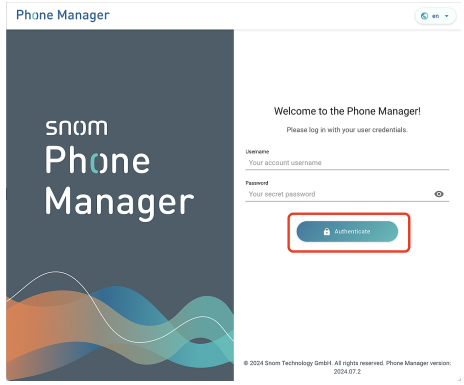
Einstellungen

1. Drücken Sie die Funktionstaste unter **Einstellungen** auf dem Display des Telefons und wählen Sie **Hilfe**, um die IP-Adresse des Telefons zu ermitteln.
2. Geben Sie die *IP-Adresse* in die Adressleiste des Webbrowsers auf einem Computer ein, der sich im gleichen Netzwerk wie das D865 befindet. Die Seite **Welcome to the Phone Manager** wird geöffnet **(Willkommen beim Phone Manager!)**.
3. Melden Sie sich mit den richtigen Anmeldeinformationen am Phone Manager an. Die Seite **Home** wird geöffnet

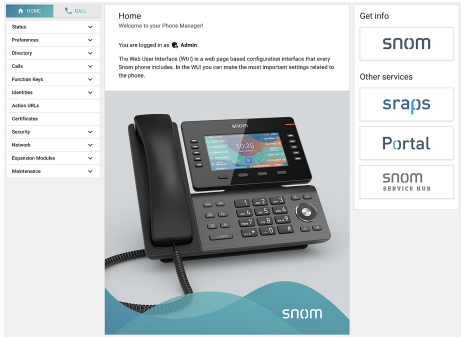
1



2



3



Die verfügbaren Elemente im vertikalen Menü auf der linken Seite des Fensters hängen davon ab, ob sich das Telefon im Benutzer- oder im Administratormodus befindet. Änderungen auf der Weboberfläche werden erst wirksam, wenn Sie auf **Speichern** oder **Übernehmen** und **Speichern** klicken, je nach Firmware-Version. Änderungen werden nicht gespeichert, wenn Sie ein anderes Fenster der Weboberfläche öffnen oder diese schließen, ohne auf **Übernehmen/Speichern** geklickt zu haben.

© 2026 Snom Technology GmbH

Bedienung des Telefons

Dieser Abschnitt beschreibt die Funktionen des Telefons mit den Werkseinstellungen. Falls Ihr Telefon von einem Dritten installiert und/oder eingerichtet wurde, ist es möglich, dass die Werkseinstellungen geändert wurden. Bitte wenden Sie sich an die betreffende Person oder das betreffende Unternehmen, falls Ihr Telefon nicht wie in dieser Anleitung beschrieben reagiert.

Hinweis: Die auf dem Display angezeigten Anruferinformationen werden durch eine Einstellung auf der Web-Benutzeroberfläche festgelegt. Die Voreinstellung ist *Name + Nummer*.

Anrufen



1. **Auf dem Ruhebildschirm:** Ausgehende Identität wählen
2. Verwendung verschiedener **Audiogeräte**
   - Telefonhörer: Nehmen Sie den Hörer ab, geben Sie die Telefonnummer ein und bestätigen Sie mit

     Bestätigen

     oder

     Wählen

     oder geben Sie die Telefonnummer ein und nehmen Sie den Hörer ab.
   - Headset: Geben Sie die Telefonnummer ein und drücken Sie

     Headset
   - Freisprechen: Geben Sie die Telefonnummer ein und drücken Sie

     Freisprechen

     oder

     Wählen

Anrufe annehmen

- Telefonhörer: Nehmen Sie den Hörer ab.
- Headset: Drücken Sie

  Headset

  Falls der Headset-Modus bereits aktiv ist, kann man auch die blinkende Leitungstaste drücken.
- Freisprechen: Drücken Sie

  Freisprechen

  oder

  Annehmen

Anrufe beenden

- Telefonhörer: Legen Sie den Hörer auf oder drücken Sie
- Headset oder Freisprechen: Drücken Sie

  Abbrechen

  oder

  Anruf beenden

© 2026 Snom Technology GmbH

Aktive Anrufe

Einen Anruf halten

Drücken Sie



oder



Halten — Halten

um den aktuellen Anruf auf Halten zu setzen. Gehaltene Anrufe werden wie folgt angezeigt:

- Durch die Anzeige auf dem Display.
- Durch die langsam blinkende Leitungstaste.
- Durch die langsam blinkende Anruf-LED.
- Durch den doppelten Piepton, wenn Sie einen Anruf in die Warteschleife legen.

Sie können jetzt:

- den Anruf mit oder ohne vorherige Rücksprache an einen Dritten vermitteln.
- Anrufe tätigen und entgegennehmen und weitere Anrufe auf Halten setzen.

Um den gehaltenen Anruf wieder aufzunehmen, drücken Sie auf die langsam blinkende Leitungstaste oder auf



oder

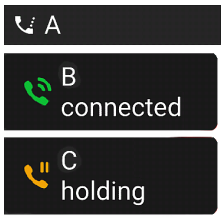


Halten — Fortsetzen

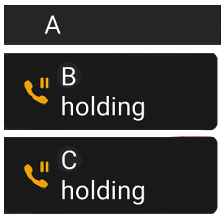
Falls der gehaltene Anrufer aufhängt, wird der Anruf beendet und die LED-Anzeige erlischt.

Gleichzeitig mehrere Anrufe halten

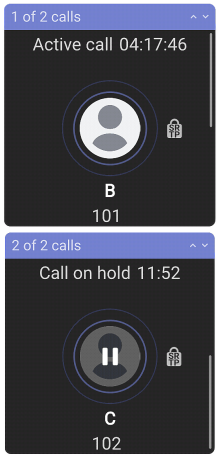
Display → Kontextbereich:



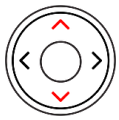
Zwei Anrufe, einer aktiv, einer gehalten.



Zwei Anrufe, beide gehalten.

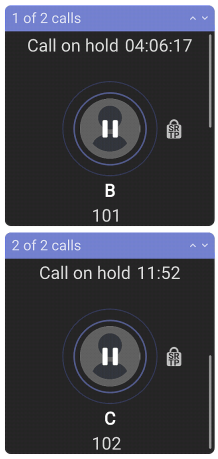


Drücken Sie



Navigationstaste: oben/unten

um durch die Anrufe zu blättern.



Sie können jetzt:

- zwischen dem aktiven Gespräch und jedem der gehaltenen Anrufe hin- und herwechseln. Bis zu 12 gleichzeitige Verbindungen sind möglich, falls Ihre Telefonanlage dies unterstützt.
- Ihre Eingaben auf den Tasten des Telefons wirken sich auf den Anruf auf dem Display aus. Er kann fortgesetzt, beendet oder für den Konferenzaufbau ausgewählt werden.
- Wird ein gehaltener Anruf auf dem Display angezeigt, drücken Sie auf



oder



Halten — Fortsetzen

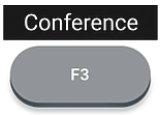
um mit dem Anrufer zu sprechen und das aktuelle Gespräch auf Halten zu setzen.

© 2026 Snom Technology GmbH

Konferenz

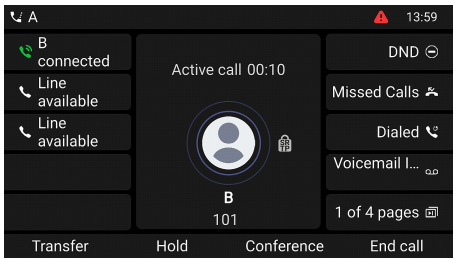
Die maximale Anzahl von telefonbasierten Konferenz-Teilnehmern ist **5** (Sie und 4 weitere). Für Informationen über die Einrichtung von und Teilnahme an serverbasierten Konferenzen wenden Sie sich bitte an Ihren Netzwerkadministrator oder Ihren VoIP-Provider.

1. Während eines aktiven Anrufs **(B, 101)** drücken Sie

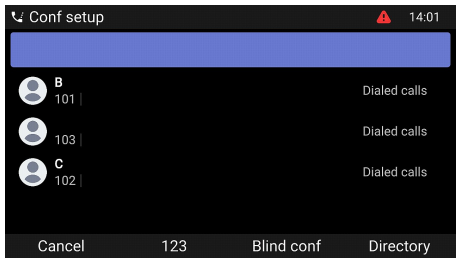


Konferenz

1

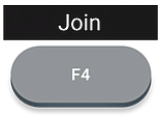


2.1



2. Der Anruf **(B, 101)** wird gehalten. Die Seite **Conf setup** wird geöffnet **(Konferenz-Einrichtung)**. Geben Sie die Nummer ein oder wählen Sie einen Anruf aus der Anrufliste des Telefons. Rufen Sie den nächsten Teilnehmer an **(C, 102)** und kündigen die Konferenz an.

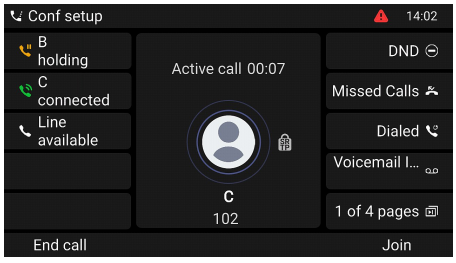
3. Drücken Sie



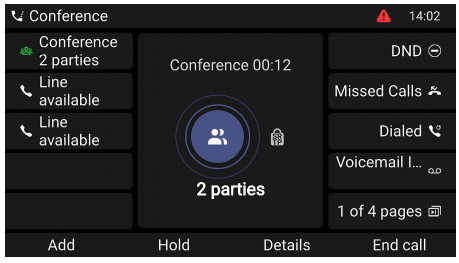
Beitreten

um die 3er Konferenz zu beginnen.

2.2



3



Sie können jetzt:

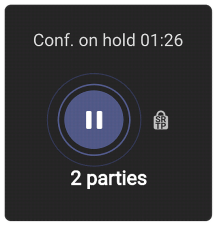
- Die Konferenz unterbrechen. Drücken Sie



oder



Halten Halten



- Drücken Sie



oder



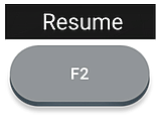
um die Konferenz zu beenden.

Abbrechen Anruf beenden

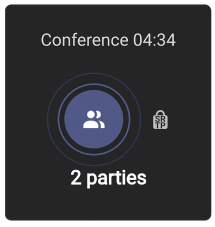
- Drücken Sie



oder



Halten Fortsetzen



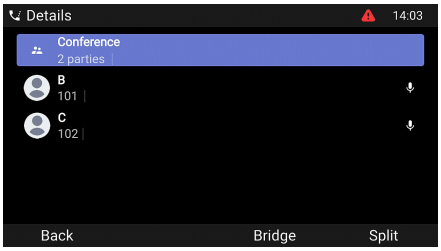
um die Konferenz wieder aufzunehmen.

- Drücken Sie



Details

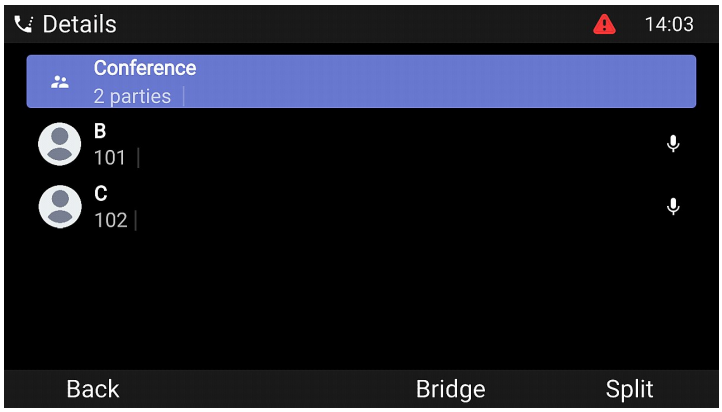
Die Seite **Details** wird geöffnet



© 2026 Snom Technology GmbH

Mit der Navigationstaste können Sie einzelne Teilnehmer oder die Konferenz auswählen. Ihre Eingaben auf den Tasten des Telefons wirken sich auf den markierten Teilnehmer oder die gesamte Konferenz aus.

- Sie können die markierte Konferenz beenden oder teilen.
- Sie können den markierten Teilnehmer stummschalten oder entfernen.





Drücken Sie



Überbrücken

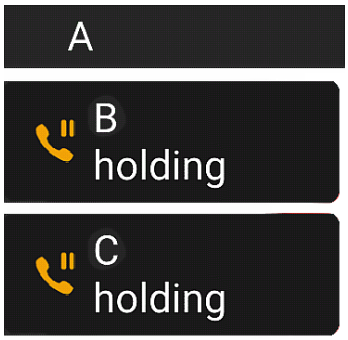
um die Konferenz zu beenden. Sie verlassen die Konferenz, die beiden externen Teilnehmer **(B, 101)** und **(C, 102)** unterhalten sich weiter.

Drücken Sie



Teilen

um die Konferenz zu beenden. → Zwei Anrufe, beide gehalten.



Drücken Sie



Stummschalten

oder



Laut

um den ausgewählten Anruf **(C, 102)** während der Konferenz stummzuschalten/die Stummschaltung aufzuheben.

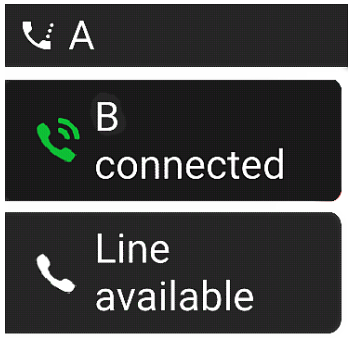


Drücken Sie



Entfernen

um den ausgewählten Anruf **(C, 102)** aus der Konferenz zu entfernen. Dadurch wird auch die Konferenz beendet. → 1 aktiver Anruf (B, 101)



© 2026 Snom Technology GmbH

Anrufe vermitteln

Sie können sowohl Anrufer, mit denen Sie verbunden sind, vermitteln als auch läutende Anrufe umleiten.

- Wenn Sie mit einem Anrufer verbunden sind, gibt es zwei Möglichkeiten, den Anruf an einen Dritten zu vermitteln
  1. Rufvermittlung nach Rücksprache: Ankündigung des Anrufs beim dritten Teilnehmer, um sicherzustellen, dass der Anruf willkommen ist und angenommen wird.
  2. Direkte Rufvermittlung ohne Rücksprache: Bei dieser Vermittlung erfahren Sie nicht, ob die Person anwesend ist und/oder den Anruf entgegennehmen möchte.
- Anrufumleitung im Rufzustand: Wenn ein eingehender Anruf läutet, können Sie ihn - ohne ihn anzunehmen - an einen Dritten umleiten.

Rufvermittlung nach Rücksprache: mit einem einzigen Telefonanruf

1. Während eines aktiven Anrufs **(B, 101)** drücken Sie

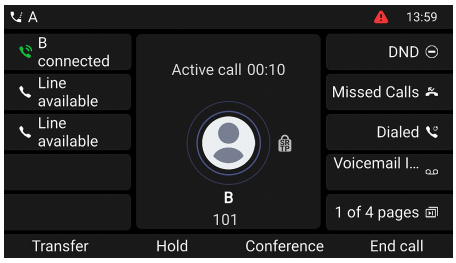


oder



Vermitteln | Vermitteln

1.1



1.2



Der Anruf **(B, 101)** wird gehalten. Die Seite **Xfer setup** wird geöffnet **(Rufvermittlungs-Einrichtung)**.

2. Geben Sie die Nummer ein oder wählen Sie einen Anruf aus der Anrufliste des Telefons. Drücken Sie



oder



Wählen | Bestätigen

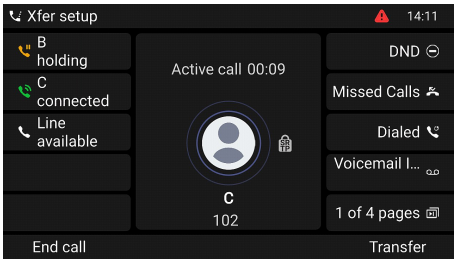
Wählen Sie die Nummer **(C, 102)** des Anschlusses, an den Sie den Anruf **(B, 101)** vermitteln wollen und kündigen Sie diesen an.

Hinweis: Wenn der Anruf nicht entgegennehmen werden möchte



Anruf beenden

2



3. Wenn **C (102)** den Anruf entgegennehmen möchte: Drücken Sie



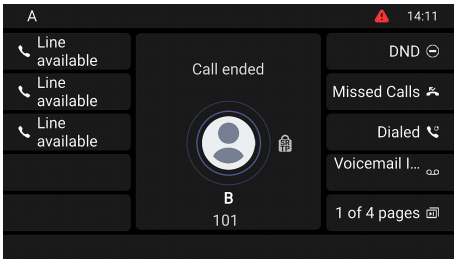
Vermitteln

um die Vermittlung abzuschließen.

Hinweis: Die erfolgreiche Vermittlung wird signalisiert durch das kurze Erscheinen der Bildschirm-Meldung **Call ended (Anruf beendet B 101)**

→ **B (101)** ist nun im Gespräch mit **C (102)**.

3

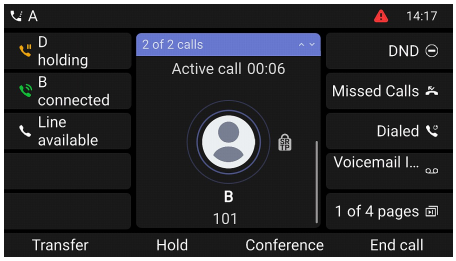


© 2026 Snom Technology GmbH

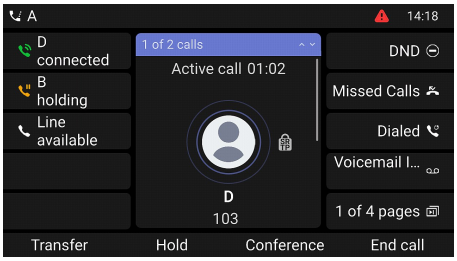
Rufvermittlung nach Rücksprache: bei mehr als einem Anruf → **B, 101 + D, 103**

1. Der aktive Anruf **(B, 101)** wird weitergeleitet. Wenn der aktive Anruf **(B, 101)** nicht derjenige ist, den Sie weiterleiten möchten, legen Sie ihn auf Halten und wählen den anderen Anruf **(D, 103)**.

1.1



1.2



2. Drücken Sie



Vermitteln

oder



Vermitteln

→ Der Anruf **(B, 201)** wird gehalten. Die Seite **Xfer setup** wird geöffnet **(Rufvermittlungs-Einrichtung)**.

2



3. Geben Sie die Nummer ein oder wählen Sie einen Anruf aus der Anrufliste des Telefons. Drücken Sie



Wählen

oder



Bestätigen

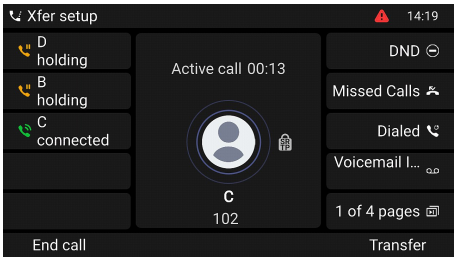
Wählen Sie eine Nummer **(C, 102)** und kündigen Sie die Konferenz an.

Hinweis: Wenn der Anruf nicht entgegengenommen werden möchte: Drücken Sie



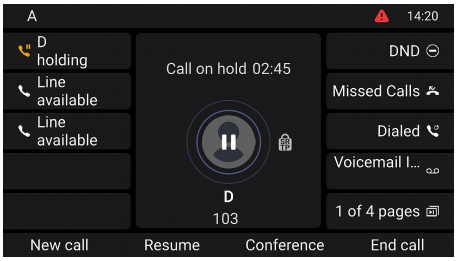
Anruf beenden

3



→ **B (101)** ist nun im Gespräch mit **C (102)**.
→ Der verbleibende gehaltene Anruf oder der erste der verbleibenden gehaltenen Anrufe wird dann angezeigt **(D, 103)**.

4



4. Wenn **C (102)** den Anruf entgegennehmen möchte: Drücken Sie



Vermitteln

um die Vermittlung abzuschließen.

© 2026 Snom Technology GmbH

Direkte Rufvermittlung ohne Rücksprache: aktiver Anruf **(B, 101)**

1. Während eines aktiven Anrufs **(B, 101)** drücken Sie



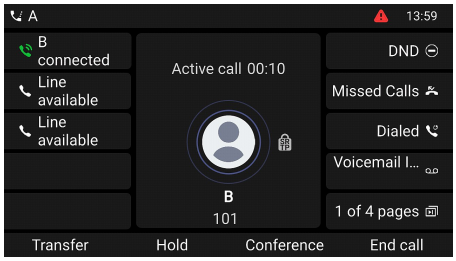
Vermitteln

oder



Vermitteln

1



2.1



→ Der Anruf **(B, 101)** wird gehalten. Die Seite **Xfer setup** wird geöffnet **(Rufvermittlungs-Einrichtung)**.

2. Geben Sie die Nummer manuell ein oder wählen Sie eine aus den Anruflisten aus. Drücken Sie



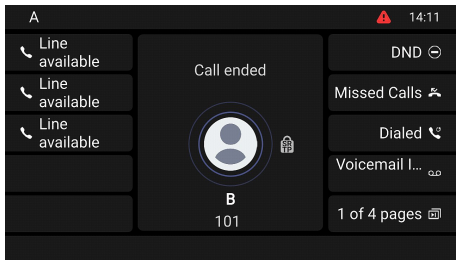
Direkte Rufvermittlung ohne Rücksprache

um die Vermittlung abzuschließen.

Hinweis Die erfolgreiche Vermittlung wird signalisiert durch das kurze Erscheinen der Bildschirm-Meldung **Call ended (Anruf beendet B 101)**.

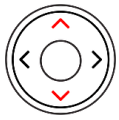
→ **B (101)** ruft nun **C (102)** an.

2.2



Anrufumleitung im Rufzustand: (anklopfender Anruf **C 102**)

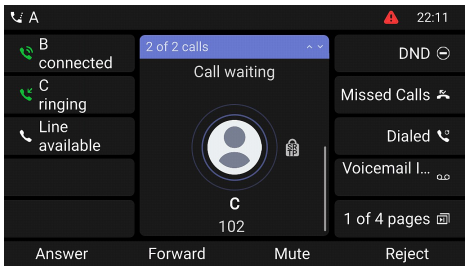
1. Um während eines aktiven Anrufs **(B, 101)** einen eingehenden anklopfenden Anruf **(C, 102)** umzuleiten, drücken Sie



Navigationstaste: oben/unten

→ Der anklopfende Anruf wird auf dem Bildschirm angezeigt.
→ Ihr aktiver Anruf bleibt aktiv, während Sie den anklopfenden Anruf vermitteln.

1



2. Drücken Sie



Vermitteln

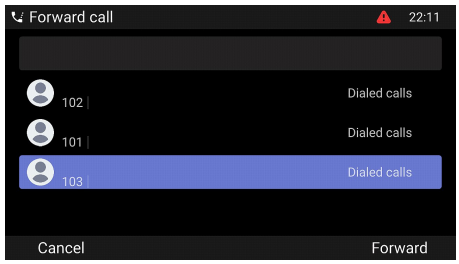
oder



Weiterleiten

→ Die Seite **Forward call** wird geöffnet **(Anruf weiterleiten)**.

2



3. Geben Sie die Nummer manuell ein oder wählen Sie eine aus den Anruflisten aus. Drücken Sie

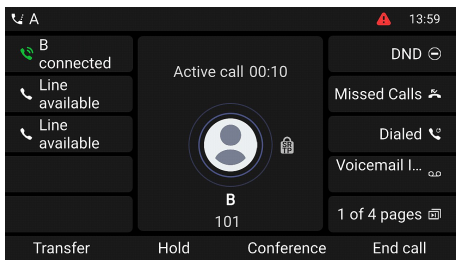


Weiterleiten

um die Umleitung abzuschließen.

→ **C (102)** ruft nun **D (103)** an.
→ Ihr aktiver Anruf **(B, 101)** wird erneut auf dem Bildschirm angezeigt.

3



© 2026 Snom Technology GmbH

Anrufumleitung im Rufzustand: (eingehender Anruf **B 101**)

1. Bei einem eingehenden Anruf **(B, 101)** drücken Sie



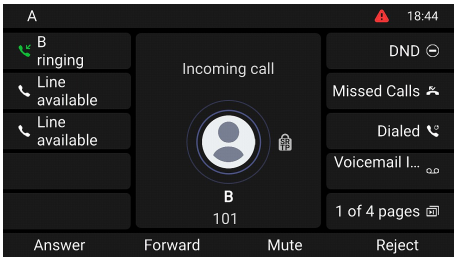
oder



Vermitteln Weiterleiten

→ Die Seite **Forward call** wird geöffnet **(Anruf weiterleiten)**.

1



2. Geben Sie die Nummer manuell ein oder wählen Sie eine aus den Anruflisten aus. Drücken Sie

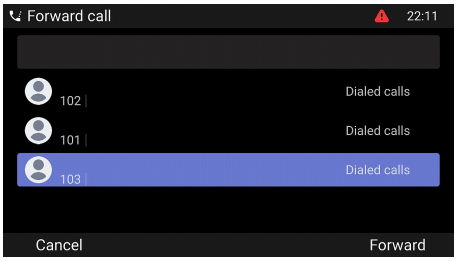


Weiterleiten

um die Umleitung abzuschließen.

→ **B (101)** ruft nun **C (102)** an.

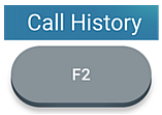
2



Anruflisten

Vier Anruflisten für verpasste, gewählte, angenommene und alle Anrufe werden auf dem Telefon gespeichert.

1. **Auf dem Ruhebildschirm:** drücken Sie die Funktionstaste unterhalb des folgenden Symbols



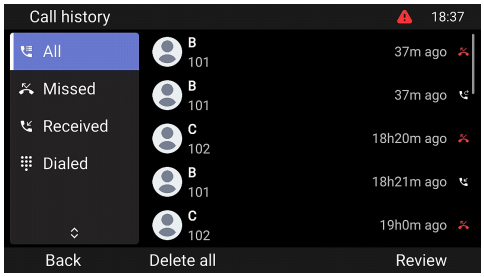
Anruflisten

2. Um die jeweilige Liste der verpassten, angenommenen oder gewählten Anrufe anzuzeigen, benutzen Sie die Navigationstaste (links/rechts). Auf jeder Liste wird der letzte Anruf als oberster angezeigt. Blättern Sie mit der Navigationstaste (hoch/runter) durch die Liste. Die Symbole zeigen die Art des Anrufs an.



Navigationstaste

1



© 2026 Snom Technology GmbH

Software-Aktualisierung

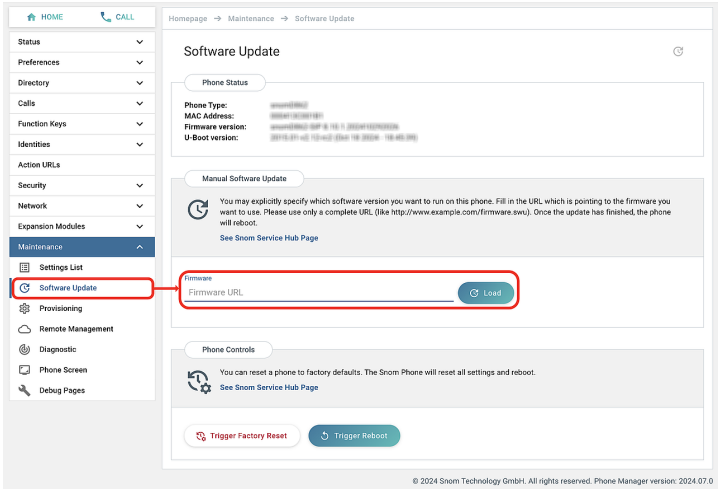
Manueller Software-Update

1. Besuchen Sie Snom's Firmware Update Center und finden Sie dort die neueste Firmware-Version für Ihr D865.
2. Bitte lesen Sie die Anweisungen und Versionshinweise, bevor Sie die Firmware herunterladen.
3. Klicken Sie mit der **rechten** Maustaste auf den *Download-Link* in der Tabelle der Firmware-Dateien und kopieren Sie den Link.
4. Öffnen Sie die Web-Benutzeroberfläche des Telefons **(Phone Manager)**. Navigieren Sie zur Seite *Software Update (Software-Update)*. Im Bereich *Manuelles Softwareupdate*, fügen Sie den Link in das Textfeld von **Firmware** ein.
5. Klicken Sie auf **Load** (Laden). Das Telefon startet neu.
6. **Hinweis: TRENNEN SIE DAS D865 NICHT VON DER STROMVERSORGUNG, WÄHREND ES NEU GESTARTET WIRD!**

3

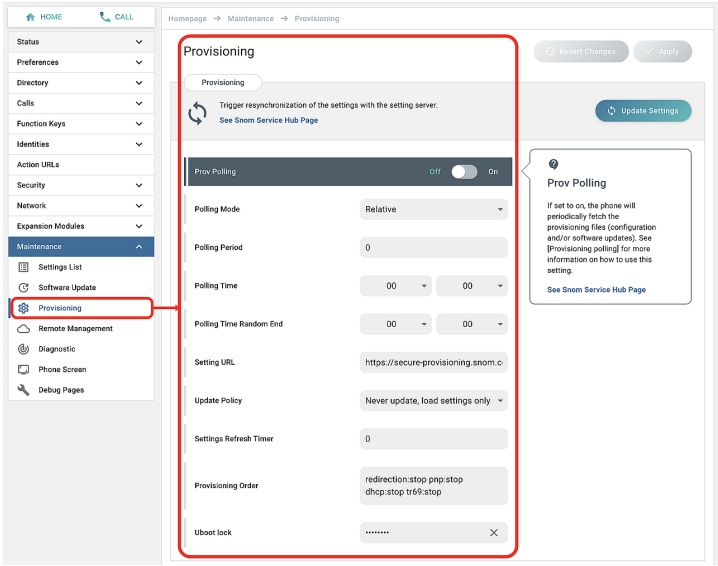


4



Automatische Provisionierung

1. Öffnen Sie den **Phone manager** und klicken Sie auf **Maintenance** (Wartung).
2. Klicken Sie auf **Provisioning (Provisionierung)**.
3. Klicken Sie auf die einzelnen Einstellungen, damit die Details angezeigt werden.
4. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**. Wenn Sie die Setting URL und die Einstellung *PnP Konfiguration* geändert haben, ist ein Neustart erforderlich, bevor sie wirksam werden.



Weitere Informationen finden Sie auf **unserer Website**

© 2026 Snom Technology GmbH

Fehlerbehebung

Wie Sie sich an den Snom-Support wenden

Klicken Sie auf diesen Text (oder scannen Sie den QR-Code), um die detaillierten Anweisungen auf unserer Website zu lesen und zu befolgen.

Ein Ticket anlegen

Klicken Sie auf diesen Text (oder scannen Sie den QR-Code), um die detaillierten Anweisungen auf unserer Website zu lesen und zu befolgen.

System- und Einstellungsdaten einreichen

- **Systeminformationen**
- **Einstellungsdaten**

SIP/PCAP-Protokollierungen

Unser Support-Team kann zur Analyse Ihres Problems eine SIP-Protokollierung und/oder einen PCAP Trace benötigen.

- **SIP-Protokollierung erstellen**
- **PCAP-Protokollierung erstellen**

Wichtiger Hinweis

Diese **D865-Kurzanleitung** wurde aus dem wesentlich umfangreicheren Benutzerhandbuch abgeleitet, um Benutzern einen schnelleren Gesamtüberblick in ihrer eigenen Sprache zu geben.

Hinweise und Haftungsausschluss

Weitere Informationen: D865-Webseite | Snom Service Hub D865 | Datenblatt D865 | Handbuch D865 | General Public License (GNU) | Garantieinformation | Typengenehmigung | Unternehmensstandorte

Snom sowie die Namen der Snom-Produkte und die Snom-Logos sind gesetzlich geschützte Marken der Snom Technology GmbH. Produktspezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden. Snom Technology GmbH behält sich jederzeit das Recht auf Überarbeitung und Änderung dieses Dokumentes vor, ohne verpflichtet zu sein, die vorgenommenen Änderungen anzukündigen oder mitzuteilen. Trotz der angewandten Sorgfalt bei der Zusammenstellung und Präsentation der Informationen in diesem Dokument können sich Daten zwischenzeitlich geändert haben. Daher übernimmt Snom keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der zur Verfügung gestellten Informationen. Jegliche Haftung für Schäden ist ausgeschlossen, sofern diese nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit auf seiten von Snom beruhen oder sofern keine Haftung aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen eintritt.

© 2026 Snom Technology GmbH